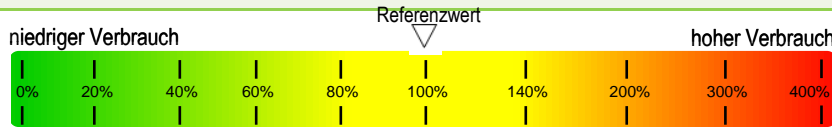


Passnummer Nr. Aussteller **Erstellt am** Nachtrag Verbrauch **Gültig bis**

Verbrauchsindex für Wärme



dieses Gebäude erreicht ... kWh/(m²a)

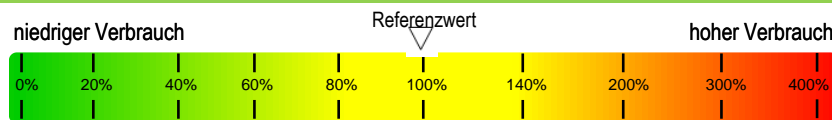
der Vergleichswert liegt bei ... kWh/(m²a)

Vergleichswert für dieses Gebäude in % angeben und mit Pfeil (siehe unter Punkt A und D) auf Skala anzeigen

Der Wert enthält den Energieverbrauch für:

- Heizen Trinkwarmwasser Kühlen Be-/Entfeuchten

Verbrauchsindex für Strom



dieses Gebäude erreicht ... kWh/(m²a)

der Vergleichswert liegt bei ... kWh/(m²a)

Vergleichswert für dieses Gebäude in % angeben und mit schwarzem Pfeil (siehe unter Punkt A und D) auf Skala anzeigen

Der Wert enthält den Stromverbrauch für:

- Heizen Trinkwarmwasser Lüften Kühlen Beleuchten Be-/Entfeuchten Arbeitshilfen, EDV,...

Bemerkungen zu sonstigen Energieverbrauchern und regenerativen Energien

Angaben zum Gebäude

- Gebäudebezeichnung
Gebäudekategorie
Erstellungsanlass
Adresse
PLZ-Ort/Stadt
Baujahr Gebäude
Energiebezugsfläche, A_n
davon mech. belüftet
davon gekühlt

Aussteller

Eigentümer

Hier Foto des Gebäudes (80 * 80 mm) einfügen

Unterschrift Aussteller

Ort, Datum

Luxemburg, TT. Dezember JJJJ



Energiepass

auf Basis des gemessenen Verbrauchs

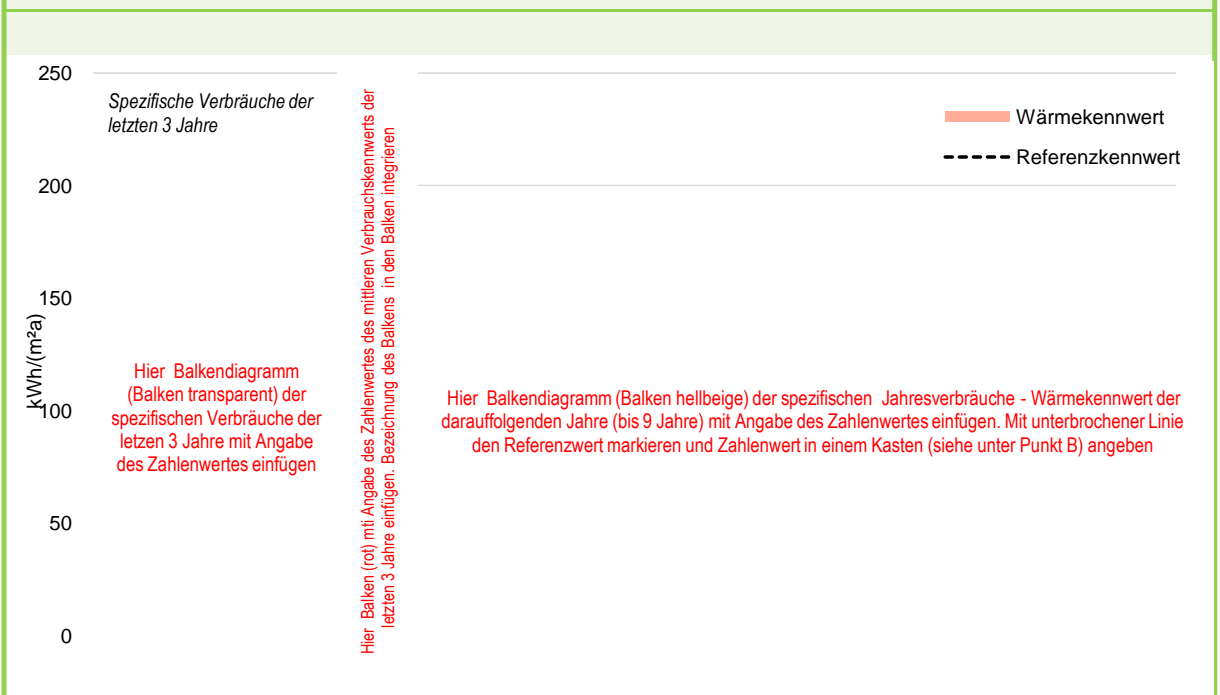
Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes 2/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
------------	----------------	-------------	--------------------	------------

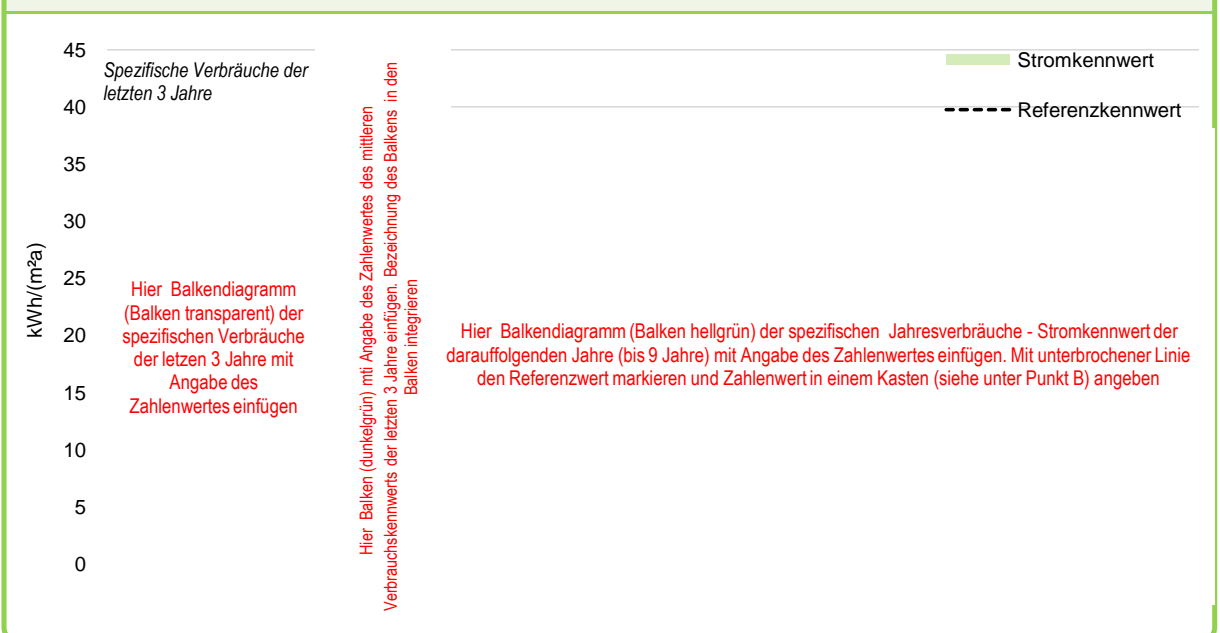
Darstellung zum Zeitpunkt der Ausstellung des Energiepasses

	Jahr-2	Jahr-1	Jahr	Verbrauchs-kennwert	Referenz-kennwert	Verhältnis
Wärme				Hier	Hier	Hier
Strom	Hier Kennwerte der letzten 3 Jahre eintragen			Verbrauchs-kennwert	Referenz-kennwert	Verhältnis
Primärenergie				einfügen	einfügen	Verbrauchskwt./Referenzkwt.
CO₂-Emissionen						in % einfügen

Verlauf der spezifischen Jahresverbräuche - Wärmekennwert



Verlauf der spezifischen Jahresverbräuche - Stromkennwert





Energiepass

auf Basis des gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes

3/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
------------	----------------	-------------	--------------------	------------

Anlagentechnik & Art der Erzeugung (jeweils die wesentlichen Erzeuger oder Anlagen)			
Wärmeerzeuger	Baujahr	Leistung	Informationen/Energieträger...
1			
2			
3			
4			
Kälteerzeuger	Baujahr	Leistung	Informationen/Energieträger...
1			
2			
3			
4			
RLT-Anlagen	Baujahr	Luftmenge	Informationen
1			
2			
3			
4			
Sonstige Anlagentechnik oder weitere Angaben			
1			
2			
3			

Gebäudezonen nach Nutzungsarten								
Nr.	Zone	Fläche	in %	Heizen	Kühlen	Beleuchten	mech. Lüften	Darstellungen
1	Hier Zonen angeben			Mittels Punkt angeben ob				Aufteilung nach der Gesamtfläche
2	gemäss Kapitel 6.9			die oben genannte				
3	des Anhangs der			Energieanwendung in der				
4	Verordnung über die			entsprechenden Zone				
5	Gesamtenergieeffizienz			stattfindet (siehe unter Punkt C)				Hier Kreisdiagramm (∅ 25 mm) zur Aufteilung (in %) der Zonen nach der Gesamtfläche gemäß farblicher Markierung einfügen.
6	von Nichtwohngebäuden.							
7	Jeweils die Zonen							
8	farblich mit einem							
9	Quadrat (3 x 3 mm) vor der							
10	Bezeichnung markieren							
11								
12								
13								
14								
15								
16								Aufteilung nach der Energiebezugsfläche



Energiepass

auf Basis des gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes 4/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
-------------------	-----------------------	--------------------	---------------------------	-------------------

Energetische Kurzbewertung des Gebäudes und der Anlagentechnik

1	Fassadendämmung	Hier die	7	Lüftungsanlagen	Hier die
2	Dachdämmung	zutreffenden	8	Dämmung der Verteilleitungen	zutreffenden
3	Fenster	Smileys	9	Wärmeerzeugung	Smileys
4	Sonnenschutz	einfügen	10	Kälteerzeugung	einfügen
5	sonst. Bauteile der therm. Hülle	(siehe unter	11	Dampferzeuger	(siehe unter
6	Beleuchtungsanlagen	Punkt E)	12	sonstiges:	Punkt E)

Legende: gut 😊 mittel 😐 schlecht ☹️

Prioritäre Maßnahmen bei Modernisierungsempfehlungen

Stufe 2 erforderlich

eingesparte Primärenergie

1		-
2		kWh/(m ² a)
3		kWh/(m ² a)
4		kWh/(m ² a)
5		kWh/(m ² a)
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

1-25 Bei Umsetzung aller Maßnahmen

kWh/(m²a)

Die Maßnahmen der Prioritätenliste sind in einem Kurzbericht zu erläutern. Für die Modernisierungsempfehlungen der Stufe 2 sind zusätzlich berechnete Energieeinsparungen anzugeben. Der Bericht ist dem Energiepass als Anlage beizufügen.



Energiepass

auf Basis des gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes 5/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
-------------------	-----------------------	--------------------	---------------------------	-------------------

Jahr	Wärme				Strom	Kennwerte	
	Energie-träger	Menge	Einheit	Endenergie	Endenergie	Wärme	Strom

Quellen der Verbrauchsdaten

Erläuterungen

Verbrauchsindex Wärme und Strom

Der Verbrauchsindex entspricht dem Verhältnis des Verbrauchskennwertes des untersuchten Gebäudes bezogen auf den Referenzkennwert angegeben in Prozent. Werte des Verbrauchsindex unter 100 % deuten auf eine gegenüber einem typischen Fall bessere energetische Effizienz hin, Werte über 100 % auf eine geringere Effizienz.

Wärmekennwert

Der Wärmekennwert entspricht dem gemessenen jährlichen Wärmeverbrauch des untersuchten Gebäudes bezogen auf die Energiebezugsfläche A_n . Um den Einfluss von Witterung und Leerstand auszugleichen, wird eine entsprechende Bereinigung vorgenommen. Je niedriger der Wärmekennwert, desto geringer ist der Wärmeverbrauch des Gebäudes.

Stromkennwert

Der Stromkennwert entspricht dem gemessenen jährlichen Stromverbrauch des untersuchten Gebäudes bezogen auf die Energiebezugsfläche A_n . Je niedriger der Stromkennwert, desto geringer ist der Stromverbrauch des Gebäudes.

Referenzkennwert Wärme und Strom

Der Referenzkennwert für Wärme und Strom wird über tabellierte Teilenergiekennwerte ermittelt und beschreibt den typischen spezifischen Energieverbrauch eines Gebäudes mit vergleichbarer Nutzung. Der Referenzkennwert stellt somit einen Vergleichsmaßstab zur Einordnung des Verbrauchskennwertes des untersuchten Gebäudes dar und wird zur Bildung des Verbrauchsindex herangezogen.

Verbrauchskennwert Wärme, Strom

Mittelwert des Wärme- oder Stromkennwertes der letzten drei Jahre.

Energiebezugsfläche

Die Energiebezugsfläche ist die beheizte und/oder gekühlte Nettogrundfläche des Gebäudes. Alle Kennwerte des Verbrauchspasses sind auf diese Fläche bezogen.

Primärenergie bezeichnet die Energie eines Energieträgers, die direkt aus der Natur entnommen wird. Primärenergieträger sind z.B. Steinkohle, Braunkohle, Erdöl, Erdgas, Wasser, Wind, Kernbrennstoffe, aber auch Solarstrahlung usw. Die Primärenergie wird durch Kraftwerke, Raffinerien usw. umgewandelt. Dabei kommt es zu Verlusten, meist in Form von Wärme.

Endenergie ist die Energieform, die der Energieabnehmer direkt bezieht. Sie entspricht dem Anteil der Primärenergie unter Abzug von Verlusten und Aufwendungen bei der Umwandlung und Transport zum Verbraucher. Endenergieträger sind zum Beispiel Heizöl, Erdgas, Strom, usw.

Nutzenergie ist die Energieform, die der Abnehmer nach Abzug von Verlusten für die gestellte Aufgabe benötigt. Sie entspricht dem Energiebedarf eines Gebäudes ohne die Bilanzierung der Gebäudetechnik. Beispielsweise sind dies Licht und Wärme.

A) Pfeil zum Einfügen zu dem Verbrauchsindex für Wärme und Strom (Seite 1/5)



B) Gestrichelte Linie und Bild zum Einfügen des Referenzkennwertes – Wärmekennwert, Stromkennwert (Seite 2/5)



C) Punkt zum Einfügen zu Gebäudezonen nach Nutzungsarten (Seite 3/5)



D) Text zum Einfügen unter dem Pfeil beim Verbrauchsindex für Wärme und Strom (Seite 1/5)

dieses Gebäude
XXX%

E) Smileys zum Einfügen zu energetische Kurzbewertung des Gebäudes und der Anlagentechnik (Seite 4/5)

